

## Spielbericht:

### SuperSenis SVCN - Blankenese

2:2

**Mannschaft:** Rainer – Tidde, Günter – Birger, Martin, Hans-Jörg – Humpel  
*und immer einsatzbereit:* Ecki, Frank und Greller

**Tore:** Humpel, Birger (je 1x)

**Beste Spieler:** Mit Abstand Rainer und auch noch Tidde und Günter

#### Halbzeit 1:

Blankenese? Da war doch was? Genau, im Hinspiel kurz vor Schluss noch 3:2 geführt und dann 3 Tore in den letzten paar Minuten eingefangen und somit 3:5 verloren. Von vielen von uns noch in der Umkleidekabine thematisiert. Vielleicht waren wir deswegen in der ersten Halbzeit so gehemmt?

Dabei ging es gut los. Wir behielten die ersten Minuten den Ball in den eigenen Reihen und Blankenese machte auch gar nicht groß den Versuch, den Ball zu erobern. So hatten wir nach ca. 7 Minuten auch die erste Chance durch Humpel. Als endlich mal eine Lücke da war, wurde er vor dem Tor angespielt und Humpel nahm den Ball mit der Piecke – aber, der Ball ging weit übers Tor.

Das Spiel ging vorerst so weiter. Wir kombinierten und der Gegner zog sich in die eigene Hälfte zurück. Doch plötzlich fiel denen ein, dass man auch kontern konnte. Und da einige von uns meinten, sie müssten sich vorne ausruhen (Martin, Hans-Jörg, Frank und teilweise auch Birger), setzen die Blankeneser Spieler Konter an. Zuerst hielt Rainer sehr gut, doch letztendlich war es eine Frage der Zeit, dass die Blankeneser doch mal treffen mussten. So stand es nach ca. 17 Minuten 0:1 aus unserer Sicht. Ca. 10 Minuten später kassierten wir noch das 0:2, aber diesmal nicht nach einem Konter, sondern nach einer Flanke, wo leider Hans-Jörg nicht hoch genug sprang (oder zu früh, wie er hinterher sagte), so dass der Gegenspieler den Ball ins Tor direkt unter die Latte treffen konnte. Mit 0:2 ging es so in die Halbzeit.

#### Halbzeit 2:

In der Halbzeitpause hatten wir unser Problem -das mit dem vorne rumstehen- thematisiert und so spielten wir in der 2. Halbzeit auch deutlich besser und disziplinierter. Es half dabei, dass Humpel einen Ball eroberte, als sich ein Abwehrspieler und der Torwart sich den Ball gegenseitig zuspielten und sich nicht ganz einig waren, wohin damit. Bereits 2 Minuten nach der Halbzeit gelang uns somit das Anschlussstor zum 1:2.

Jetzt dominierten wir das Spiel und ca. Mitte der 2. Halbzeit hörte ich, wie ein Blankeneser Abwehrspieler mit seinen Kameraden schimpfte, sie müssten auch mal zurückkommen. Also, das Problem, dass wir in der 1. Halbzeit hatten, hatte sich nun auf Blankeneser Seite hin verlagert. Zwar konterten die Gäste weiterhin, doch wir standen bis auf wenige Ausnahmen ziemlich sicher hinten. Und dann hatten wir ja auch noch Rainer, der uns schon der 1. Halbzeit vor einem höheren Rückstand bewahrt hatte.

Und als wir schon mehr oder weniger dachten, das Spiel würde mit 1:2 verloren gehen, machte Birger nach feinem Zuspiel kurz vor Schluss aus naher Distanz den Ausgleichstreffer. Keine 2 Minuten später piff der Schiri das Spiel ab und wir brauchten keine Angst mehr zu haben, das Blankenese wie im Hinspiel noch einmal groß aufdreht. Wobei keiner von uns allerdings aufgrund der Leistung von Blankenese damit auch ernsthaft rechnete.

**FAZIT:**

Wir haben nach anfänglichen Schwierigkeiten zu Beginn der Saison (zu wenig Spieler, schlechte Leistungen) uns in beiden Bereichen stabilisiert, wobei die bekannten Probleme natürlich auch im nächsten Jahr in der Rückrunde bestehen bleiben. Andererseits haben wir in den letzten 4 Spielen immerhin 7 Punkte sammeln können und stehen zur Zeit auf Platz 3 von 5 Mannschaften. Am 11. März 2018 sollen wir dann in Ohe zum Rückspiel antreten, wenn es dann das Wetter zuläßt. Vorher ist erst einmal Abstand von den Punktspielen angesagt.